

	<p>Objekt: Gratianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18210563</p>
--	---

Beschreibung

Gratianus wurde am 24. August 367 n. Chr. zum Augustus erhoben. Am 25. August 383 wurde er von Andragathius, dem magister militum des Magnus Maximus, in Lugdunum gefangen und getötet.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gratianus mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Roma sitzt in der Fronatalansicht auf einem Thron, den Kopf nach l. Sie hält einen Speer in ihrer l. Hand und einen Globus auf der ausgestreckten r. Hand. Beiderseits Θ - Φ .

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.37 g; Durchmesser: 17 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	378-383 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia am Orontes
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Baalbek
Beauftragt	wann	
	wer	Gratian (359-383)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)

wer Gratian (359-383)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Vorderer Orient

Schlagworte

- Aes 3
- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- LRBC Nr. 2673-2677..
- RIC IX Nr. 50 a.